

Siemens treibt Italiens Mobilitätswende mit wichtigen Elektrifizierungsprojekten voran

- **73 Ladepunkte zur Unterstützung der emissionsfreien Busflotte von Autolinee Toscane in der Toskana**
- **120 IPLANET-Standorte werden mit 300-400 kW Siemens-Ladegeräten und Technologie zur Integration erneuerbarer Energien ausgestattet**
- **Bewährte Expertise in eBus- und eTruck-Ladelösungen unterstützt den Übergang zu nachhaltiger Mobilität**

Siemens eMobility wurde als Technologiepartner für zwei große Elektrofahrzeug (EV)-Ladeinfrastrukturprojekte in Italien ausgewählt. In Partnerschaft mit Autolinee Toscane und IPLANET treibt Siemens eMobility die Elektrifizierung des öffentlichen Verkehrs und die Umwandlung von Tankstellen in strategische Servicebereiche voran, um die nachhaltige Mobilität in der Region weiter voranzubringen.

73 Ladepunkte für Autolinee Toscane S.p.A.

Siemens eMobility elektrifiziert mehrere Busdepots für Autolinee Toscane, einen großen öffentlichen Verkehrsbetreiber und Teil der RATP DEV Italia Gruppe, in den Städten Florenz, Prato und Lucca, um den Einsatz der emissionsfreien Busflotte des Unternehmens zu unterstützen. Mit der innovativen Ladeinfrastrukturtechnologie von Siemens wird ein effizienter und zuverlässiger Betrieb im öffentlichen Verkehrsnetz der Toskana sichergestellt.

Das Projekt umfasst insgesamt 73 SICHARGE UC-Ladepunkte, die in der Lage sind, Elektrofahrzeugen 100 und 150 kW Leistung zuzuführen. Darüber hinaus liefert Siemens Mittel- und Niederspannungsverteilungssysteme mit IoT-fähigen Schaltern, um eine zuverlässige und transparente Energieversorgung zu gewährleisten. Siemens eMobility stellt auch DepotFinity, eine Softwareplattform zur

Überwachung, Berichterstattung, Programmierung und Verwaltung der Ladevorgänge in den Depots, bereit. Die Hauptvorteile für Autolinee Toscane sind die Überwachung der Ladevorgänge mit der Implementierung optimierter Smart-Charging-Ladelogiken für Lasten basierend auf dem Service des Betreibers, die Vorkonditionierungsfunktionalität der Fahrzeugbatterien und die Meldung über die von jedem einzelnen Fahrzeug zurückgelegten Kilometer.

Fortschrittliche Ladeinfrastruktur für 120 IPLANET-Servicestationen

In einem weiteren Projekt hat IPLANET, ein führender Anbieter von Lösungen für die Energiewende, Siemens eMobility damit beauftragt, über 120 Logistikstandorte mit einer fortschrittlichen Ladeinfrastruktur auszustatten. Diese werden integrierte Point-of-Sales (POS)-Systeme gemäß der Richtlinie über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe (AFIR), Aktivierung über App oder QR-Code und interaktive Bildschirme zur Barrierefreiheit für Nutzer mit Behinderungen umfassen. Das Netzwerk besteht aus hunderten von 300-400 kW Ladepunkten, die alle über unabhängige Kommunikationskanäle fernüberwacht werden, um eine hohe Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit zu gewährleisten.

Die Standorte beinhalten auch Siemens Mittel- und Niederspannungsverteilungssysteme, skalierbare kompakte Transformatorstationen und Telesteuerungsfähigkeiten, die eine Integration erneuerbarer Energiequellen ermöglichen. Darüber hinaus sind einige der schlüsselfertigen Servicebereiche, einschließlich Photovoltaikanlagen, Batteriespeichersysteme (BESS) für Parkplätze und Einrichtungen für das Laden von Schwerlast-Elektrofahrzeugen (eTrucks), bereits in Betrieb.

„Gemeinsam nachhaltige Mobilität gestalten“

„Projekte wie diese unterstreichen das Ziel von Siemens eMobility, nachhaltige Mobilität in den Alltag zu integrieren. Durch die Kombination modernster Technologie und starker Partnerschaften helfen wir dabei, die Transport- und Logistikbranchen für eine nachhaltigere Zukunft zu transformieren“, sagte Markus Mildner, CEO von Siemens eMobility.

Das Portfolio von Siemens eMobility umfasst IoT-vernetzte Hardware, Software und Services für Wechsel- und Gleichstromladen, und unterstützt Anwendungen von 11 kW bis 1 MW. Mit einem starken Fokus auf den stark wachsenden eBus- und eTruck-Markt setzt das Unternehmen weiterhin Maßstäbe bei der Bereitstellung umfassender Lösungen, die auf die vielfältigen Kundenbedürfnisse zugeschnitten sind.

Mit über 100.000 installierten Ladepunkten und 800 abgeschlossenen Projekten in mehr als 60 Ländern verbindet Siemens eMobility globale Expertise mit lokaler Umsetzung. Die Partnerschaften mit Autolinee Toscane und IPLANET bekräftigen das Engagement für Innovation, Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit bei der Bereitstellung wirkungsvoller eMobility-Lösungen.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zu Siemens eMobility finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter [Siemens Smart Infrastructure](#).

Folgen Sie uns auf X: www.x.com/siemens_press, www.x.com/siemensinfra

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens Smart Infrastructure

Christian S. Wilson

Tel.: +49 172 138 5608; E-Mail: christian_stuart.wilson@siemens.com

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2024 hatte das Geschäft weltweit rund 78.500 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.

Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 75,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 9,0 Milliarden Euro. Zum 30.09.2024 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 312.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.